



POLIZEIMELDUNGEN AUS BURGWEDEL

Veröffentlicht am 19.03.2023 um 12:50 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Ein zur Zeit noch unbekannter Täter entwendete am vergangenen Freitag, 17. März 2023, zwischen 17:00 und 19:30 Uhr am Bahnhof in Großburgwedel ein mit einem Schloss gesichertes Mountainbike der Marke Bulls. Der Wert des Rades beträgt etwa 800 Euro. Durch einen unbekannten Täter wurde zwischen Freitag, 17. März, 13 Uhr, und dem gestrigen Sonnabend, 18. März, 7:15 Uhr, an der Kreuzung Osterkamp/Rosenweg in Großburgwedel mit einem unbekannten Gegenstand der Lack entlang der linken Fahrzeugseite eines ordnungsgemäß geparkten schwarzen Mazda zerkratzt. Der Schaden beläuft sich auf etwa 1500 Euro. Eine 57-jähriger Autofahrerin in ihrem Ford und eine 53-jährige Autofahrerin in ihrem Nissan mussten am



vergangenen Freitag, 17. März, gegen 12:30 Uhr auf der Mellendorfer Straße in Fuhrberg verkehrsbedingt warten. Im Anschluss näherte sich eine 61-jährige Autofahrerin in ihrem Mini, die die Situation zu spät erkannte und auf den Nissan auffuhr. Durch den Aufprall wurde der Nissan auf den vor ihm stehenden Ford geschoben und beschädigte diesen noch im Heckbereich. Durch den Zusammenstoß erlitten die beiden Unfallbeteiligten im Ford und Nissan leichte Verletzungen, die Unfallverursacherin blieb unverletzt. An allen drei Fahrzeugen entstand leichter Sachschaden, der sich auf etwa 4000 Euro beläuft. Ein unbekannter Verkehrsteilnehmer beschädigte am vergangenen Freitag, 17. März, zwischen 15:30 und 16:00 Uhr auf einem Parkplatz in der Dr.-Albert-David-Straße in Großburgwedel vermutlich beim Ausparken einen ordnungsgemäß abgestellten VW, verursachte hierbei einen Schaden von etwa 1000 Euro und entfernte sich im Anschluss, ohne sich um den von ihm verursachten Schaden zu kümmern. Während der Verkehrskontrolle eines 55-jährigen Seat-Fahrers am gestrigen Sonnabend, 18. März, um 11:20 Uhr in der Wallstraße in Kleinburgwedel wurde festgestellt, dass dieser unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Ein durchgeführter Urintest verlief positiv, so dass eine Blutprobe entnommen und die Weiterfahrt untersagt wurde. In der Straße Eiermarkt in Großburgwedel kamen sich am vergangenen Freitag, 17. März, gegen 8:55 Uhr ein bisher unbekannter männlicher Autofahrer und ein 59-jähriger Fahrradfahrer entgegen. Da der Autofahrer mittig auf der Straße fuhr und zudem noch hupte, sah sich der Fahrradfahrer genötigt an den rechten Fahrbahnrand auszuweichen und stehen zu bleiben, um einen Zusammenstoß zu vermeiden. Das Kennzeichen des Fahrzeuges konnte abgelesen werden. Die Polizei hat Ermittlungen wegen Nötigung im Straßenverkehr eingeleitet. Zeugen, die Beobachtungen im Zusammenhang mit den genannten Sachverhalten gemacht haben oder Hinweise zu den bislang unbekannten Tätern beziehungsweise Verursachern geben können, werden gebeten, sich mit dem Polizeikommissariat Großburgwedel unter der Rufnummer 05139/991-0 oder jeder anderen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen. Hinweise werden auch online unter www.onlinewache.polizei.niedersachsen.de unter dem Menüpunkt "Hinweis geben" entgegen genommen.